

477216-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – A 45 Talbrücke Büschergrund BÜ und Nachtragsmanagement

OJ S 131/2026 10/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Westfalen, AS Netphen

E-Mail: fu-wef-freiberuflich@autobahn.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: A 45 Talbrücke Büschergrund BÜ und Nachtragsmanagement

Beschreibung: Bauüberwachung und Nachtragsmanagement

Kennung des Verfahrens: f6fa14e6-00bd-4e61-ba67-7ae782b9394c

Interne Kennung: 233-25-3023

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: A45 Talbrücke Büschergrund - Freudenberg

Postleitzahl: 57258

Land, Gliederung (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Der Aufruf zum Wettbewerb ist beendet

Zusätzliche Informationen: Es werden 5 Bewerber zur Angebotsabgabe auf der Grundlage der unten aufgeführten Auswahlkriterien aufgefordert: Für die geforderten Angaben, Nachweise und Erklärungen sind die vom Auftraggeber vorgefertigten Teilnahmeunterlagen zu verwenden. Die Teilnahmeunterlagen fassen die gewünschten Informationen und Nachweise der Bekanntmachung zusammen. Der Antrag auf Teilnahme ist zwingend in seiner Form einzuhalten. Die geforderten Nachweise und gewünschten Erklärungen sind entsprechend der vorgegebenen Nummerierung der Anlagen zu den jeweiligen Kapiteln der Teilnahmeanträge zu gliedern und zu sortieren. Die Nichtverwendung sowie die unvollständige Verwendung / Ausfüllung der vorbereiteten Teilnahmeunterlagen können zu einem Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen. Für die Bewerberauswahl werden nur die geforderten Unterlagen

berücksichtigt, darüber hinausgehende Informationsunterlagen sind nicht erwünscht. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen reicht nicht aus. Kleinere Büroorganisationen und Berufsanfänger werden besonders auf die Möglichkeit der Bildung von Bewerbergemeinschaften hingewiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: A 45 Talbrücke Büschergrund BÜ und Nachtragsmanagement

Beschreibung: A 45 Talbrücke Büschergrund BÜ und Nachtragsmanagement

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: A45 Talbrücke Büschergrund - Freudenberg

Postleitzahl: 57258

Land, Gliederung (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Freudenberg

Postleitzahl: 57258

Land, Gliederung (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2032

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: ERGÄNZENDE HINWEISE UND VORGABEN FÜR DAS

VERGABEVERFAHREN (1) Sofern in dieser Bekanntmachung der Begriff "Bewerber"

verwendet wird, erfasst er auch Bewerbergemeinschaften. (2) Für die geforderten Angaben, Nachweise und Erklärungen sind die vom Auftraggeber vorgefertigten Teilnahmeunterlagen zu verwenden. Die Teilnahmeunterlagen fassen die gewünschten Informationen und Nachweise der Bekanntmachung zusammen. Der Antrag auf Teilnahme ist zwingend in seiner Form einzuhalten. Die geforderten Nachweise und gewünschten Erklärungen sind entsprechend der vorgegebenen Bezeichnung der Anlagen und bzw. Anhänge zu den jeweiligen Abschnitten der Formulare zu gliedern und zu sortieren (vgl. hierzu insbesondere die "Anlage zur Eigenerklärung zur Eignung (Detaillierung)"). Die Nichtverwendung sowie die unvollständige Verwendung / Ausfüllung der vorbereiteten Teilnahmeunterlagen können zu einem Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen. Für die Bewerberauswahl werden nur die geforderten Unterlagen berücksichtigt, darüber hinaus gehende Informationsunterlagen sind nicht

erwünscht. (3) (3.1) Folgende Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag mindestens zwingend einzureichen: - Formular aus dem HVA F-StB: Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) - Eigenerklärung zur Eignung (bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft; Für den Fall der Eignungsleihe, von jedem eignungsverleihenden Unternehmen) inkl. Anlagen - Anlage zur Eigenerklärung zur Eignung (Detaillierung) - Eigenerklärung Bezug zu Russland_Art. K VO (EU)_Nr. 833-2014 (C12) (bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft; Für den Fall der Eignungsleihe, von jedem eignungsverleihenden Unternehmen) (3.2) Folgende Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag in nachfolgend spezifizierten Fällen mindestens zwingend einzureichen: - Bei Teilnahmeanträgen einer Bewerbergemeinschaft Erklärung Bewerbergemeinschaft - Wenn sich ein Bewerber zum Nachweis der Eignung auf ein anderes Unternehmen stützt: Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe) UND - Verpflichtungserklärung Eignungsleihe UND die weiteren vom Eignungsverleiher abzugebenden Erklärungen (insbes. Eignungsverleiher geforderten Erklärungen (insbes. die Erklärungen Eigenerklärung zur Eignung und Eigenerklärung Bezug zu Russland_Art. K VO (EU)_Nr. 833-2014 (C12)) (3.3) Eignungsleihe Die Formblätter VERZEICHNIS DER ANDEREN UNTERNEHMEN EIGNUNGSLEIHE und VERPFLICHTUNGSEKLAERUNG EIGNUNGSLEIHE sind zu verwenden. (a) Angabe, ob eine Eignungsleihe bei einem anderen Unternehmen erfolgen soll (b) Falls eine Eignungsleihe erfolgen soll: Bezeichnung des eignungsverleihenden Unternehmens (c) Benennung des Eignungskriteriums, in dem eine Eignungsleihe erfolgen soll, (d) Einreichung einer Verpflichtungserklärung des eignungsverleihenden Unternehmens (e) Einreichung der weiteren für Eignungsverleiher geforderten Erklärungen Eigenerklärung zur Eignung und Eigenerklärung Bezug zu Russland_Art. K VO (EU)_Nr. 833-2014 (C12) (3.4) Benennung von Unterauftragnehmern Das Formblatt VERZEICHNIS DER UNTERAUFTRAGNEHMER ist zu verwenden. (a) Welche Teile des Auftrags sollen unter Umständen als Unteraufträge vergeben werden (b) Bezeichnung des Unterauftragnehmers (soweit im Teilnahmewettbewerb bereits bekannt) . Es werden maximal fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Für den Fall, dass mehr als fünf Bewerber die Eignungsanforderungen und Mindeststandards erfüllen, erfolgt die Auswahl der maximal fünf Bewerber aufgrund nachfolgender Auswahlkriterien und - methodik: Es werden wie nachfolgend dargestellt, Punkte (max. insgesamt 100 Punkte) vergeben. Die fünf Bewerber mit der höchsten Gesamtpunktzahl werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Ist nach der Bewerberauswahl anhand der Kriterien die Anzahl der Bewerber zu hoch, weil zum Beispiel mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl erreicht haben, behält sich der Auftraggeber gem. § 75 Abs. 6 VgV vor, ein Losverfahren durchzuführen, um die Bewerberzahl abschließend zu reduzieren. Bei genau oder weniger als fünf Bewerbern werden alle Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert, die die Eignungs- und Mindestanforderungen erfüllen. Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte des Unternehmens, die für das Projekt verbindlich zugesagt werden [max. 80 Pkt] Fachkraft Örtliche Bauüberwachung Ingenieur: Punkte werden wie folgt vergeben: Gewertet wird die Berufserfahrung (Anzahl der Berufsjahre in der Örtlichen Bauüberwachung und im Nachtragsmanagement im Bereich von Brückenbauprojekten) (BE) [max. 30 Pkt] Berufserfahrung in Jahren (= oder >) Punkte 5 2 7 4 9 6 11 8 13 10 15 12 17 14 19 16 21 18 23 20 Gewertet wird die Brückenart, Mindestanforderung ist eine Stahlverbundbrücke, sowie Erfahrungen aus weiteren komplexen Projekten. Kriterium Punkte Stahlverbundbrücke (Referenz 1) 7 Komplexes Projekt aus dem Ingenieurbau und Straßenbau - Bundesfernstraße (Referenz 2) 3 Fachkraft Örtliche Bauüberwachung staatl. anerkannter Techniker: Punkte werden wie folgt vergeben: Gewertet wird die Berufserfahrung (Anzahl der Berufsjahre in der Örtlichen Bauüberwachung im Bereich von Brückenbauprojekten) (BE) [max. 20 Pkt] Berufserfahrung in Jahren (= oder >) Punkte 3 1 5 2 7 3 9 4 11 5 13 6 15 7 17 8 19 9 21 10 Gewertet wird die Brückenart, Mindestanforderung

ist eine Stahlverbundbrücke, sowie Erfahrungen aus weiteren komplexen Projekten. Kriterium Punkte Stahlverbundbrücke (Referenz 1) 7 Komplexes Projekt aus dem Ingenieurbau und Straßenbau - Bundesfernstraße (Referenz 2) 3 Fachkraft Nachtragsmanagement Ingenieur: Punkte werden wie folgt vergeben: Gewertet wird die Berufserfahrung (Anzahl der Berufsjahre im Nachtragsmanagement im Bereich von Brückenbauprojekten) (BE) [max. 30 Pkt] Berufserfahrung in Jahren (= oder >) Punkte 5 2 7 4 9 6 11 8 13 10 15 12 17 14 19 16 21 18 23 20 Gewertet wird die Brückenlänge Kriterium Punkte < 100 m 2 > = 100 m 4 > = 150 m 6 > = 200 m 8 > = 250 m 10 Maßnahmen des Bewerbers zur Sicherung der Qualität max. [20 Pkt.] Es werden 20 Pkt. für ein hausinternes oder zertifiziertes Qualitätssicherungssystem.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogene Konzepte

Beschreibung: Bewertungsgegenstand ist das über die Vergabeplattform eingereichte, in elektronischen Dokumenten dargestellte Konzept zu: Gesamtkonzept (1) Fachlich / technische Kriterien (a) Fachliche Erläuterungen mit Erfahrungen aus Referenzprojekten (b) Erkennen der entscheidenden Randbedingungen für die Bauüberwachung und das Nachtragsmanagement (c) Benennen von zeitlich oder techn. Anspruchsvollen Projektphasen inkl. Lösungsansätze (d) Personaleinsatz über die Leistungserbringungszeit (Insbesondere Einsatzzeiten bei Nachtragsbearbeitung) (e) Herangehensweise an die Projektabwicklung der Bau- und Abrechnungsphase (2) Stilistische Kriterien (a) Kommunikationskultur in Schriftform / in der Verhandlung (b) Qualität des Konzeptes / der Präsentation Die Ausführungen sind als gesonderte Abschnitte je Unterkriterium darzustellen und einzureichen. Dabei sind die Vorgaben dieses Dokuments und der weiteren Vergabeunterlagen, insbesondere der Leistungsbeschreibung inkl. ihrer Anlagen, zu beachten und einzuhalten. Eine Nichteinhaltung der Vorgaben kann zum Ausschluss des Angebots führen. Die Autobahn GmbH behält sich vor die besten drei Bieter zu einer Konzeptvorstellung in Form einer Präsentation einzuladen. In diesem Fall werden die stilistischen Kriterien gewertet zu 50% nach Vorlage des schriftlichen Konzepts und zu 50 % nach Präsentation des Konzepts. Wertung Gesamtkonzept fachlich / technisch stilistisch fachlich / technisch stilistisch Konzeptionelle Darstellung Punkte*1 ungewichtet ungewichtet Gewichtung Pkt. * 60 Gewichtung Pkt. * 40 Sehr gut 5 5 5 300 200 Gut 4 4 4 240 160 Zufriedenstellend 3 3 3 180 120 Ausreichend 2 2 2 120 80 Mangelhaft 1 1 1 60 40 Ungenügend 0 0 0 0 0 Umrechnungstabelle Gesamtpunkte von Gesamtpunkte bis Zuschlags relevante Prozentpunkte (max. 50%) 500 450 50 449 350 40 349 250 30 249 150 20 149 50 10 49 0 0 Die Punkte innerhalb einer Klasse werden als Nachkommastelle angegeben. Beispiel 495 Punkte = 49,50 % *1 Punkte. Die Punkte werden mit zwei nach Kommastellen gewertet. Punkte=(Summe Punkte aller Juroren pro Kriterium)/(Anzahl Juroren) Erläuterungskonzept als Teilkonzept Erläuterungen zu den erforderlichen Angaben im Angebot Es wird vom Bieter ein schriftliches Konzept erwartet, in dem die nachfolgend genannten Punkte nachvollziehbar verdeutlicht werden: Projektverständnis und Herangehensweise (Darstellung des Verständnisses der Aufgabenstellung sowie der geplanten methodischen Herangehensweise zur Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen) Erfahrungen und Referenzen (Einbindung relevanter Erfahrungen aus vergleichbaren Projekten, insbesondere im Hinblick auf technische und terminliche Herausforderungen) Projektorganisation und Qualitätssicherung (Beschreibung der vorgesehenen Projektstruktur, Verantwortlichkeiten und Maßnahmen zur Sicherstellung von

Qualität, Terminen und Kosten) Umgang mit Projektrisiken und Nachtragsmanagement (Identifikation projektspezifischer Risiken sowie Darstellung von Strategien zum Umgang mit Nachträgen und kritischen Projektphasen) Terminplanung (grober Rahmenterminplan; Zeitplan mit Darstellung wesentlicher Projektphasen und Meilensteine) Mindestanforderungen an das Konzept Das Erläuterungskonzept darf einen Umfang von maximal 8 Seiten DIN A4 (Schriftgröße nicht kleiner als 10 pt, standardisierte Seitenränder) nicht überschreiten. Ein Verweis auf Anlagen wird nicht berücksichtigt. Die Bewertung erfolgt aus Gründen der Gleichbehandlung sämtlicher Bieter ausschließlich auf Grundlage des geforderten Konzeptumfangs. Darüberhinausgehende Seiten bleiben bei der Wertung unberücksichtigt; hieraus resultierende Bewertungsnachteile gehen zu Lasten des Bieters. Erfüllungsgrad Der Grad der Erfüllung in dem Kriterium anhand der konzeptionellen Ausführungen des Bieters unter Berücksichtigung folgender Bewertungsmaßstäbe beurteilt: Wie klar strukturiert und prägnant sind die Darstellungen Vollständigkeit der Darstellungen zu den geforderten Angaben vollständige, widerspruchsfreie und inhaltlich logische Berücksichtigung der Vorgaben der Leistungsbeschreibung fachliche Qualität und Schlüssigkeit unmittelbarer Bezug zu den Randbedingungen des Projektes. Wie umfassend wird den Erfordernissen des Projektes Rechnung getragen Personaleinsatzkonzept als Teilkonzept Erläuterungen zu den erforderlichen Angaben im Angebot Es wird vom Bieter ein schriftliches Konzept erwartet, in dem die nachfolgend genannten Punkte nachvollziehbar verdeutlicht werden: Benennung und Qualifikation des eingesetzten Personals (Vorstellung der vorgesehenen Schlüsselpersonen; Fachliche Qualifikation und Berufserfahrung; Erfahrungen in vergleichbaren Projekten, insbesondere in Bauüberwachung und Nachtragsmanagement) Rollen und Verantwortlichkeiten im Projekt (Klare Zuordnung der Aufgabenbereiche und Verantwortlichkeiten innerhalb des Projektteams, Koordination zwischen Bauüberwachung, Bauoberleitung, Auftraggeber, Auftragnehmern und weiteren Projektbeteiligten Verfügbarkeit und Einsatzplanung (Zeitliche Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen über die gesamte Projektlaufzeit; Geplanter Personaleinsatz in der Bau- und Abrechnungsphase, insbesondere bei der Nachtragsbearbeitung) Herangehensweise und Qualitätssicherung (Methodik zur Projektabwicklung in der Bau- und Abrechnungsphase; Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität der Leistungen) Mindestanforderungen an das Konzept Das Personaleinsatzkonzept ist vom Bieter eigenständig und separat zu erstellen. Das Konzept ist in dem Angebot eindeutig auszuweisen als "Personaleinsatzkonzept". Das Personaleinsatzkonzept darf einen Umfang von maximal 3 Seiten DIN A4 (Schriftgröße nicht kleiner als 10 pt, standardisierte Seitenränder) nicht überschreiten. Ein Verweis auf Anlagen wird nicht berücksichtigt. Die Bewertung erfolgt aus Gründen der Gleichbehandlung sämtlicher Bieter ausschließlich auf Grundlage des geforderten Konzeptumfangs. Darüberhinausgehende Seiten bleiben bei der Wertung unberücksichtigt; hieraus

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Details und Wertungsmethode zum Zuschlagskriterium: Preis / Honorar Die Punkte für den Preis, Angebotssumme (netto) gemäß Angebotsschreiben werden nach folgender Formel berechnet: $\text{Prozentpunkte} = 50 \cdot \frac{\text{niedrigste Wertungssumme} - \text{Angebotssumme (netto)}}{\text{niedrigste Wertungssumme} - \text{Angebotssumme (netto)}}$ Die Wertungssumme ist die Angebotssumme (netto) aus dem Angebotsschreiben. - 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. - 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen des niedrigsten Preises. - Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. - Die Punktermittlung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare

Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma. Das Ergebnis bildet den Gesamtpunktwert im Zuschlagskriterium Preis
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Die Autobahn GmbH des Bundes

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: 08.07.2026

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Westfalen, AS Netphen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Nicht veröffentlicht
Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Prof. Dr.-Ing. H. Bechert + Partner

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

Datum des Vertragsabschlusses: 09/07/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 2 150 592,00 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Westfalen, AS Netphen

Registrierungsnummer: USt-ID DE329214156

Postanschrift: Industriestraße 20

Stadt: Netphen

Postleitzahl: 57250

Land, Gliederung (NUTS): Hamm, Kreisfreie Stadt (DEA54)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: fu-wef-freiberuflich@autobahn.de

Telefon: +49 30403680800

Internetadresse: <https://www.autobahn.de>

Profil des Erwerbers: <https://vergabe.autobahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: N.N.

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Internetadresse: https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht_node.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes

Registrierungsnummer: USt.-ID DE329214156

Postanschrift: Heidestraße 15

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: recht@autobahn.de

Telefon: +49 30640964911

Internetadresse: <https://www.autobahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes

Registrierungsnummer: USt. ID DE329214156
Postanschrift: Heidestraße 15
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10557
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: recht@autobahn.de
Telefon: +49 30640964911
Internetadresse: <https://www.autobahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Prof. Dr.-Ing. H. Bechert + Partner
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: DE259147102
Postanschrift: Stauseestraße 35
Stadt: Schleiz-Gräfenwarth
Postleitzahl: 07907
Land, Gliederung (NUTS): Saale-Orla-Kreis (DEG0K)
Land: Deutschland
E-Mail: post@ibb-scz.de
Telefon: +49 36647 2980
Fax: +49 36647 29817

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6bbecdeb-94f4-4e57-991f-428e7cda115c - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/07/2026 07:54:12 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 477216-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 131/2026
Datum der Veröffentlichung: 10/07/2026